

J. N. 152. 242

Wienster abtzig den 12ten Novbr

1844 1850

Beste Juhn!

Der Großfürzog hat uns sehr schön
 um zu fragen, ob Du nicht geschrieben
 hättest, ^{das} Du doch schon wissen müßtest,
 das die Kaiserin geschrieben hätte,
 im April köntest Du kommen. Ich
 bitte Dich um alles, beschreib an ich,
 oder, laß diein Mann schreiben, so
 wird es socht sehr über auf. Du wir
 so den Brief der Kaiserin gelaßen
 halten, schicken es mir ich gleich zu.
 Ich hab ich ⁱⁿ der Geseßindigkeit ab-
 geschrieben was sie von Dir sagt,
 wenn Du kommt, sollst Du ab lesen,
 die Aesthet sind sehr Dich über alles.
 Ich hab den zwei Jahren Abende im Garten
 wohnt, die Großfürzogen hat den
 Herrn Gaudreiß von London kommen,
 so spielen im Hofe das Militair -

Jagdnie mal hat der Großfürzog um die Kaiserin geschrieben, die Kaiserin
 demnach ich zu fragen, ob ich hat so wie ich an die geschrieben, die Dank

Sehr viele von denen
genug das ich nicht abzugeben
wäre, wenn ich nicht
wäre, wenn ich nicht

im Romeo, und Jfidoo, aber göttlich.
Beson' Signer, Saustat Oogru, die ersten
Näueren in seinem Ziel, Kostbar
Gardaroba. Weil das nutzlich war es in
allen, ging in den Gasthof wo es logierte,
um ihn noch einmal zu sehen. Das Gesicht
sich bemerkbar machte, um das Gesicht
auf die zu bringen kannst du die Tanten
Mit es fähig, das die Kette waren
Beson' ist, war es noch einmal so
schlief, diese große Künstlerin,
die größte Beson' in Deutschland
ist ihre Beson' die andere ihre
Kunst, nach so viel Verwechlung
hat sie sich in der Kunst, mit ihr
die Fortschritt zu spielen. Sie fast
Kunne bringt, um bewirkt von Frauen
Das weil zu fähig kann, die Gardaroba



Die Welt ist ein großer Hof, in dem wir alle
sind, und wir sind alle nur Gäste.
Die Welt ist ein großer Hof, in dem wir alle
sind, und wir sind alle nur Gäste.

ist viel schöner in Berlin als in Wien
Die Männer sind viel besser als alle ge-
blidat es in Wien, wenn ich aus der
Auszug danken in Rom von Loro, und
von von Gundersich, das die Fantasie nicht
schönere Fantasie kann, so kann keine was
statt finden, da Loro die Figuren nicht hat,
wenn es auch die Bilder hätte. Die
Hauptfigur zieht sich für gewöhnlich ein,
auch die Mutter, ich konnte es nicht begreifen
das Du, da doch ein großer Abscheu da-
gegen ist, wie es in dem nämlichen Bild
angezeigt. Zu gewöhnlich Auszug von Jugend
sich schon, wie schon, oder Dunkel blauen
Nacht mit Hohe einfarbige, ungeschicklich gezeichnet
beim, mit Gürtel, welche sich wiederholen.
Besingen mir alles schön was Du fast mit,
denn Du fast keine Begierde von dem Lieblich
sind in dem kleinen Nacht. Sie sind alle voll
geworden, wie die Götter sich zeigen fast
Du keine ~~...~~, außer dem ~~...~~
denn ~~...~~.

Deſavens,

Du Peuvient kommt im Februar ſicher
auf Gaſtrollen. — meine Fräulein ſind
guteſt ſuſſlich bei Tag und Nacht, wann
iſt mir Dank, iſt ſehr ſein Grob, ſehr ſie bald,
da wöſſten mir das Herz im Laibe zärtzen.
Küſſen ſie, biß ob iſt zu ſüßlich geſchied. Laß ſie
doch ein ganz Zilau ſchreiben, an iſen Groß
nimm, ob iſt lange ſehr, ſehr iſt ein ganz
Maſten von dem Kinde ſehr, ſehr geſam
Joſen, ob das woſt recht iſt? —

Ziſſen ſie zu recht warum an, dann
ſine iſt lange kalt. Das Groß Herzog
hät die noch einmal ſagen, alle ſoni
im Palais woſen, was es iſt, iſt die
Ordinierung ſchreibſen, ſehr an wann
Du wiſſeſt, und zöſt Loeidor, waſſer
könnte es wiſſe. iſt bitte dieſ ſchreiben
doch gleich, wiſſeſt Du wiſſen an iſen ſchreiben
ſo ſchreiben alle in meinem Brief, da
kann es laſen. Das Rathſcholl mir auf
ſchreiben. Geißer von ſuſſlich, von mir aller

Leinf Ino Kaiserin

Zu J.N. 152. 292

Ihre Majestätlichen Väter, wie ich hoffe,
wird Katholikosfürst künftigen April
verläßt. Sie werden die wiederholte
und sehr interessante geschichtliche
Talenten bewahren. Aber das Beste,
die Können der Disziplin in
wenig Dankbar dafür sein; denn die
Abwesenheit dieser ausgezeichneten
Kunstler wird das ungestörte
wunderschöne Können und Vermögen.
Ich wünsche Sie sehr: nicht allein ich
so sehr dem Talente wegen,
namentlich für die Inklamation,
sondern auch wegen ihrer tadelloser
Anleitung. Sie lebt wohl und fließt
mit ihrem Gatten. —

Das Spiel wie der Großvater

Dies wie die Freunde danken kann
wird die nächsten Tage die
Kaiserin Ihre gute Gley werden

mir I schicken, ich ich Ihnen so gleich,
bitte ich mir gleich wieder zurück.
~~mein~~ ~~Freund~~ die Dankes für zu sagen
in ~~unendlich~~ ~~groß~~
Du kannst die meine Freunde darüber
Danken. ich schreib was die
angenehm gleich ab. Du die ~~Verantwortung~~
antworten darauf, Du kannst aber
die ~~Freund~~ ~~guten~~ die ~~groß~~ ~~segg~~
~~das~~ ~~das~~ ~~das~~ ~~du~~ ~~du~~ ~~du~~ ~~du~~
wissen, daß ich ab ab schreiben
sollen, da & könnte es das über
unfuran.

